

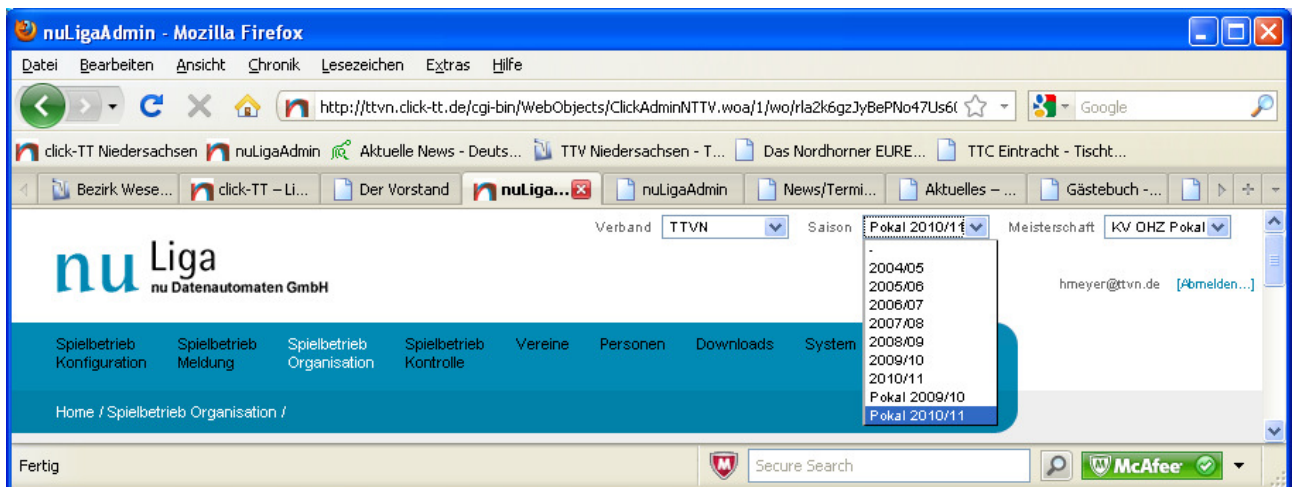
Kreisadmin-Rundschreiben Nr. 1011-02

Liebe click-TT-Admins,

in diesem Rundschreiben geht es ausschließlich um die Pokalspiele. Das Ziel ist, dass in dieser Saison landesweit alle Pokalspiele über click-TT abgewickelt werden. Dabei sind die einzelnen Kreise unterschiedlich weit fortgeschritten – einige haben bereits Erfahrungen aus der letzten Saison, bei anderen sind die Pokalspiele bereits eingerichtet worden, und beim Rest stehen wir noch ganz am Anfang.

1.) Einstieg in die Bearbeitung der Pokalspiele

Wenn man sich im Admin-Bereich eingeloggt hat, dann muss man ganz oben in der allerersten Bildschirmzeile als Saison „Pokal 2010/11“ auswählen. Dann ist man in der „Pokalsaison 2010/11“, die parallel (ohne Verbindungen) zur normalen Punktspiel-„Saison 2010/11“ existiert. Bitte im Admin-Bereich zukünftig immer aufpassen, in welcher „Saison“ man gerade ist – in der Punktspielsaison oder in der Pokalsaison.



2.) Einrichtung der Pokalspiele unter Spielbetrieb Konfiguration

Die Einstellungen unter „Altersklassen“, „Spielklassen“ und „Ligen“ sind für einige Kreise bereits aufgrund der Angaben in der letzten Saison vorgenommen worden bzw. werden in Kürze landesweit vom TTVN vorgenommen. Dafür ist es erforderlich, dass uns die Details über die jeweiligen Pokalspiele mitgeteilt werden, also die Kreispokal-Durchführungsbestimmung, die Ausschreibung oder eine Internet-Seite, auf der etwas über die Kreispokalspiele nachgelesen werden kann.

Dies betrifft folgende Kreisverbände: Alle Kreise aus dem Bezirk Braunschweig, die KV Diepholz, Hameln, Hildesheim, Holzminden, Nienburg, Schaumburg, Harburg-Land, Lüchow-Dannenberg, Oldenburg-Stadt, Osnabrück-Stadt, Delmenhorst, Aurich, Wittmund.

Wir bitten, die entsprechenden Unterlagen an hmeyer@ttvn.de zu mailen, damit die Einrichtung vorgenommen werden kann. Erst danach kann es für diese Kreise mit Punkt 3 weitergehen.

Alle anderen Kreisverbände, insbesondere die aus dem Bezirk Lüneburg, mögen bitte prüfen, ob die vorgenommenen Einstellungen unter „Altersklassen“, „Spielklassen“ und „Ligen“ korrekt sind.



Bei Unklarheiten bitte keine Veränderungen vornehmen, sondern die Fragen durch Mail an hmeyer@ttvn.de klären.

3.) Einrichtung der Grundkonfiguration der Pokal-Meisterschaft

Nach der Einrichtung der Pokalspiele (siehe 2.) (bzw. ab sofort für die Kreisverbände Hannover, Lüneburg, Rotenburg-Wümme, Celle, Cuxhaven, Osterholz, Soltau-Fallingb., Stade, Uelzen, Verden, Ammerland, Cloppenburg, Emden, Emsland, Grafschaft Bentheim, Leer, Osnabrück-Land, Vechta, Wesermarsch, Friesland, Wilhelmshaven und Oldenburg-Land) können die Einstellungen in der Grundkonfiguration der Pokal-Meisterschaft vorgenommen werden. Die Felder sind zwar dieselben wie in der Grundkonfiguration der Punktspiele, doch viele der Felder haben für die Pokalspiele keine Bedeutung. Deshalb sollten die Kreisadmins nur die folgenden Felder bearbeiten:

"Homepage": hier kann die URL der Homepage angegeben werden (beim Verband steht hier z.B. www.ttvn.de)

"Status": Meldung

"Aufstiegsbereitschaft":

Abfrage Aufstiegsbereitschaft für Absteiger: **Feld muss frei bleiben**. Im Pokal gibt es weder Aufstieg noch Abstieg

"Pokalmeldung":

Pokalmeldung nicht verfügbar: **auswählen**. Auch wenn es für manche schwer zu verstehen sein mag, aber die Vereinsmeldung für die Pokalspiele wird anders gesteuert, und zwar durch das obige Feld „Status“.

Pokalmeldung verfügbar: **offen lassen**.

Pokalmeldung verfügbar und verpflichtend: **offen lassen**.

"Ergebniserfassung":

von: **bitte hier den Start der Kreispokalspiele eintragen** Ab diesem Termin können die Vereine die Pokal-Spielberichte in das System eingeben (sofern der Spielplan bis dann im System eingetragen ist); vorher geht das nicht, auch nicht für einzelne Klassen oder einzelne Spiele.

bis: **bitte hier den Endtermin der Kreispokalspiele + 14 Tage eintragen**.

"Veröffentlichung":

Ligeneinteilung/Gruppeneinteilung nicht anzeigen: **frei lassen**.

Ligeneinteilung anzeigen: **frei lassen**.

Gruppeneinteilung anzeigen: **auswählen**.

Spielnummern im Spielplan veröffentlichen: kein Haken (verpflichtend).

"Spaltenüberschriften im Ligenplan":

am besten so lassen. Die hier stehenden Altersklassen bilden eine eigene Spalte im Ligenplan der Meisterschaft. Mehr als vier Altersklassen sollten hier nicht stehen, weil es dann Probleme mit der Bildschirmbreite geben kann.

"Tabellenschema":

die erste Zeile muss angekreuzt sein. Die drei anderen Zeilen steuern die Tabellenberechnung im Tennis/Badminton und haben für uns keine Bedeutung.

"Sortierung": **bitte nichts ändern**

Nicht vergessen: "Speichern" anklicken!

4.) Eintragung des Zeitraums der Pokal-Vereinsmeldung durch den Verband

Einige Felder in der Grundkonfiguration der Pokal-Meisterschaft sind grau hinterlegt und können nur verbandsseitig beschrieben werden. Wir bitten deshalb die Kreisverbände, durch eine Mail an hmeyer@ttvn.de mitzuteilen, von wann bis wann die Vereine des Kreisverbandes ihre Vereinsmel-

derung für die Pokalspiele vornehmen sollen. Sollte die Pokal-Vereinsmeldung bereits auf anderem Wege erfolgt sein, können die Kreise wählen, die Meldung durch die Vereine in click-TT noch einmal nachholen zu lassen, oder die Vereinsmeldung durch den Kreisadmin oder den Pokalspielleiter selbst in click-TT einzugeben. In letzterem Fall ist die Eintragung des Meldezeitraums nicht erforderlich, weil Admins mit dem Recht „Meisterschaft“ immer die Vereinsmeldung ihrer Vereine bearbeiten können.

5.) Durchführung der Pokal-Vereinsmeldung durch die Vereine

Wenn der Status der Grundkonfiguration auf „Meldung“ steht, können die Vereine während des eingetragenen Zeitraums die Vereinsmeldung für die Pokalspiele durchführen. Dabei ist neu gegenüber der letzten Saison, dass jetzt auch die Pokal-Mannschaftskontakte gemeldet werden können. Eine Mannschaftsmeldung (Zuordnung der Spieler zu den Pokalmannschaften) gibt es für die Pokalspiele jedoch weiterhin nicht.

Pro Pokalliga werden die Mannschaften eines Vereins von I bis X durchnummeriert – die Nummerierung stimmt also in den meisten Fällen nicht mit der Bezeichnung aus dem Punktspielbetrieb überein (es handelt sich ja auch um einen anderen Typ von Mannschaften – eben um Pokalmannschaften und nicht um Punktspielmannschaften). Der Grund liegt darin, dass in einigen Kreisverbänden aus einer Punktspielmannschaft zwei Pokalmannschaften gebildet werden dürfen, und dann würde die Nummerierung auch nicht mehr mit der aus dem Punktspielbetrieb übereinstimmen. Außerdem kann es vorkommen, dass nicht alle Punktspielmannschaften eines Vereins am Pokal teilnehmen, und dann hätte man beim Pokal eine Lücke in der Nummerierung, was auch verwirren würde.

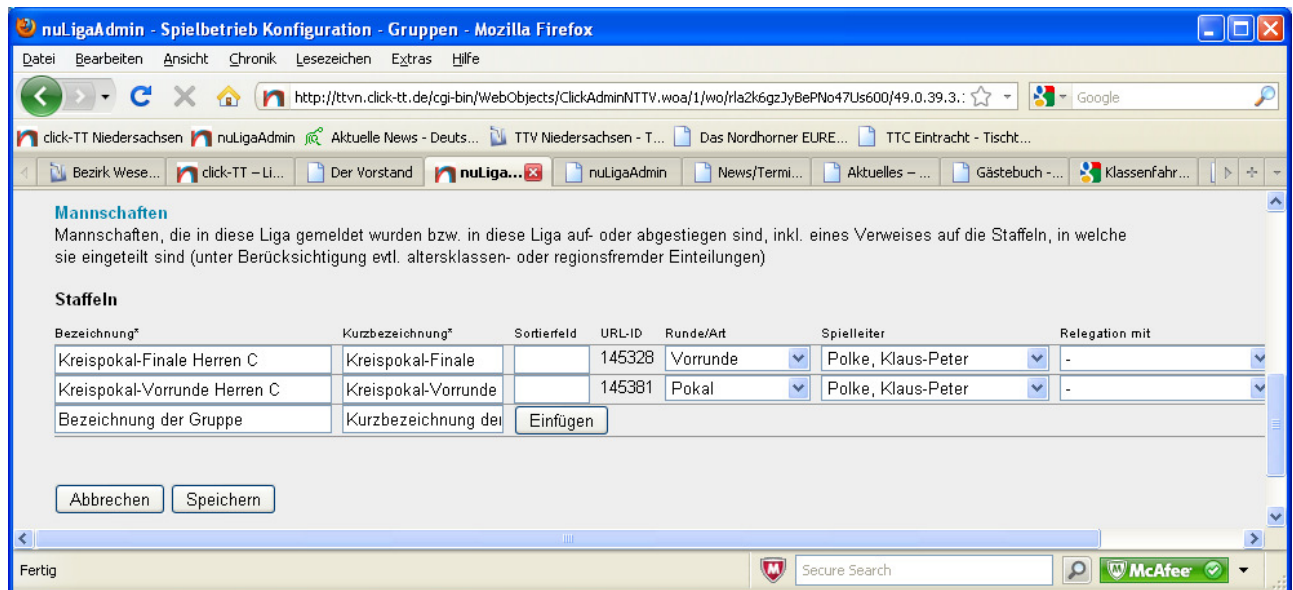
Bei Kreisverbänden, bei denen jede Pokalmannschaft direkt mit einer Punktspielmannschaft in einer 1:1-Verbindung steht, besteht für die Kreisadmins die Möglichkeit, nachträglich die Pokalmannschaften umzunummerieren und sie mit der Nummer aus dem Punktspielbetrieb zu versehen. Dazu müssten sie in die Vereinsmeldung der Pokalmannschaften einsteigen und dort die entsprechende Nummer setzen. Die Vereine selbst haben nicht die Möglichkeit, diese Nummer einzutragen – sie „sehen“ diese Spalte gar nicht.

6.) Staffeln im Pokalspielbetrieb

Im Pokal versteht man unter „Staffel“ entweder ein KO-Feld oder eine einfache Gruppe „Jeder gegen Jeden“. Das KO-Feld hat den Typ (bzw. die Runde/Art) „Pokal“, die einfache Gruppe den Typ „Vorrunde“. Die Bezeichnung „Vorrunde“ ist hier eventuell verwirrend. Sie kommt vom Punktspielbetrieb, wo damit eine einfache Runde abgebildet wird, in der es also kein Rückspiel gibt – zum Beispiel bei Spielklassen mit Halbserien-Aufstieg.

Wenn in einem Kreis in einer Pokal-„Liga“ ausschließlich im KO-System gespielt wird, reicht eine einzige „Staffel“ vom Typ „Pokal“. Selbst wenn die Endrunde (z. B. der vier besten Mannschaften) zentral (und zwar auch im KO-System) gespielt wird, muss und sollte man dafür keine eigene „Staffel“ anlegen.

Wenn aber bei der Endrunde jeder gegen jeden spielt und die Endrundenteilnehmer im KO-System ermittelt werden, dann braucht man auf jeden Fall eine „Staffel“ mit dem Namen „Kreispokal-Vorrunde“ vom Typ „Pokal“ und eine zweite „Staffel“ mit dem Namen „Kreispokal-Finale (oder Endrunde)“ vom Typ „Vorrunde“.



Bezeichnung*	Kurzbezeichnung*	Sortierfeld	URL-ID	Runde/Art	Spielleiter	Relegation mit
Kreispokal-Finale Herren C	Kreispokal-Finale		145328	Vorrunde	Polke, Klaus-Peter	-
Kreispokal-Vorrunde Herren C	Kreispokal-Vorrunde		145381	Pokal	Polke, Klaus-Peter	-

Sollte gar auch die Ermittlung der Finalteilnehmer in Gruppenform ausgetragen werden, braucht man für jede Vorrundengruppe eine eigene Staffel mit dem Namen „Kreispokal-Vorrunde 1 (2, 3, 4, ...)“ vom Typ „Vorrunde“ und eine Endrunden-Staffel „Kreispokal-Finale (oder Endrunde)“ ebenfalls vom Typ „Vorrunde“ (wenn dort auch jeder gegen jeden gespielt wird).

Selbst wenn in einer Pokal-Liga (z. B. Damen A) nur eine einzige Mannschaft gemeldet worden ist, sollte dafür eine Staffel angelegt werden. Unter „Bemerkungen“ in der Grundkonfiguration der Staffel sollte dann ein Hinweis stehen in etwa wie „SV Adorf ist als einzige gemeldete Mannschaft automatisch Kreispokalsieger.“

Und selbst wenn in einer Saison mal in einer angebotenen Pokal-Liga keine einzige Mannschaft gemeldet worden ist, sollte dafür eine Staffel angelegt werden. Unter „Bemerkungen“ in der Grundkonfiguration der Staffel sollte dann ein Hinweis stehen in etwa wie „In dieser Saison wurde keine Mannschaft gemeldet.“ Dann sieht zumindest jeder (und auch in späteren Jahren), dass hier nicht etwa etwas vergessen worden ist, sondern dass es eben einfach keine Mannschaft gab.

Die meisten Staffeln der Pokalspiele werden verbandsseitig aufgrund der Angaben der Kreisverbände (siehe 2.) eingerichtet werden. Die obenstehenden Hinweise sind aber dann für die Kreisadmins von Bedeutung, wenn sie selbst weitere Staffeln einrichten müssen.

7.) Einteilung der gemeldeten Pokalmannschaften

Nach der Vereinsmeldung können die gemeldeten Mannschaften mit der „Einteilung“ den entsprechenden „Ligen“ und „Staffeln“ zugeordnet werden. Dazu wird unter „Spielbetrieb Meldung“ rechts oben die entsprechende Liga ausgewählt und als Typ „Pokal“ gewählt. Sollte in einzelnen Klassen Jeder gegen jeden gespielt werden, muss natürlich der Typ "Vorrunde" gewählt werden. Der Rest läuft fast wie im Punktspielbetrieb – die nicht eingeteilten Mannschaften müssen in die „Pokalstaffel“ verschoben (nicht: weitergeschrieben!) werden.

8.) Zuweisung des Pokalspielleiters

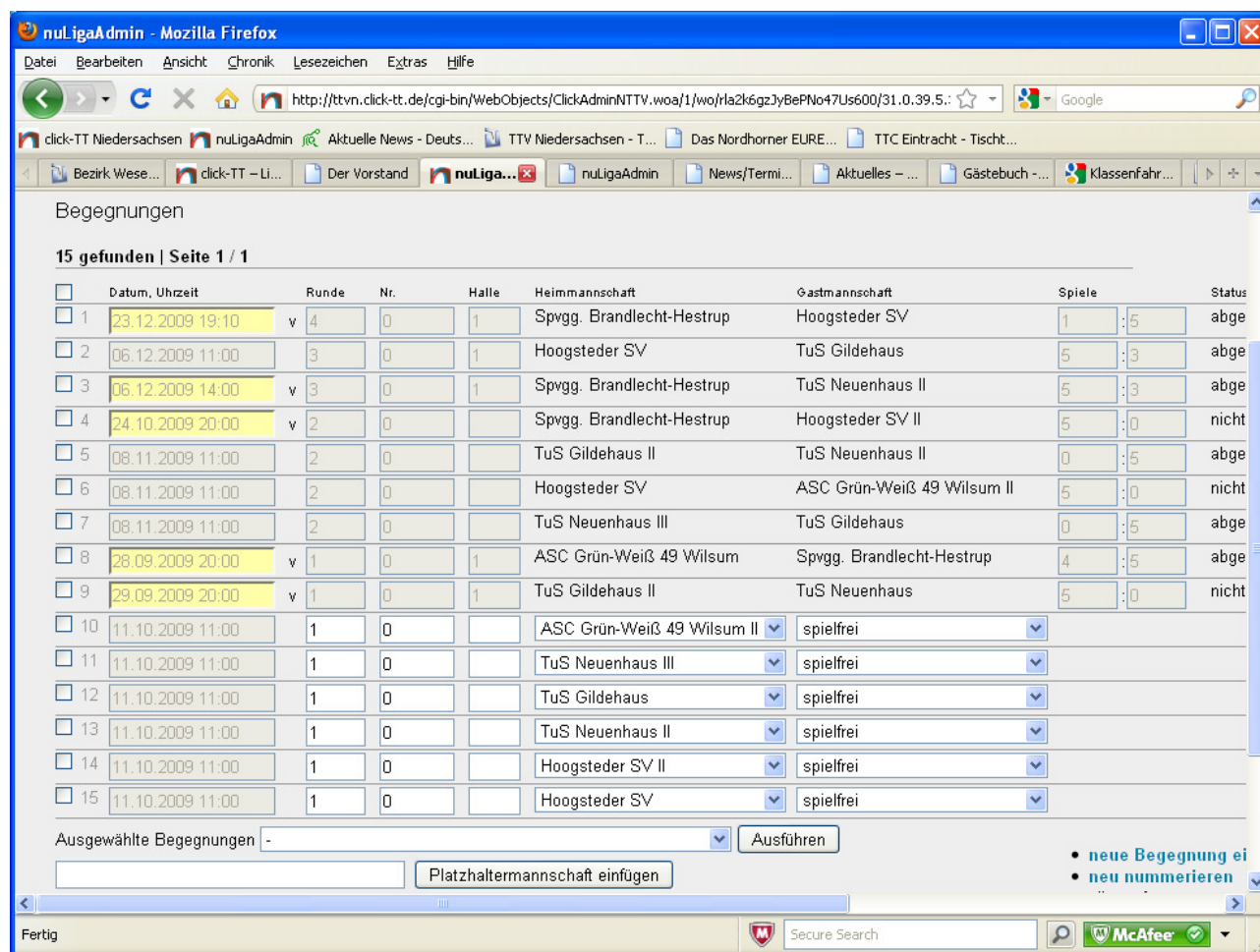
Unter „Spielbetrieb Konfiguration“ => „Ligen“ muss jeder einzelnen Pokal-Staffel ein Staffelleiter zugeordnet werden – sinnvollerweise der Pokalspielleiter. Das geht aber erst, wenn er einen Zugang hat. Neue Zugänge vergibt die TTVN-Geschäftsstelle. Bitte die auch für Staffelleiter üblichen Angaben (Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort, E-Mail) an schlangen@ttvn.de mailen.

Ab jetzt kann der Staffelleiter – also der Pokalspielleiter - tätig werden. Wenn es ein Neuling im Admin-Bereich von click-TT ist, sollte der Kreis-Admin ihn erst einmal in das System einführen. Die Lektüre des Staffelleiter-Handbuches wird dem Neuling ebenfalls empfohlen.

9.) Spielplan bearbeiten

Wenn die Auslosung stattgefunden hat, können die Paarungen der ersten Runde eingegeben werden. Auf der Staffelseite geht man nach „Begegnungen“, und dann muss man für jedes Spiel unten rechts eine „neue Paarung einfügen“. Das Werkzeug „neue Runde generieren“ ist mit einer automatischen Auslosung verbunden und taugt nicht für die Abbildung von außerhalb des Systems vorgenommenen Auslosungen.

Wenn nicht von Runde zu Runde ausgelost wird, sondern schon alles auf einmal, kann auch jetzt schon der weitere Verlauf bis zur Finalrunde (mit Platzhaltern) eingegeben werden. Dazu schreibt man die noch nicht stattgefundenen Paarung „Adorf/Bdorf“ unten in das entsprechende Feld und klickt auf „Platzhaltermannschaft einfügen“. Danach steht diese Paarung wie eine normale Mannschaft in der Auswahlbox der gemeldeten Mannschaften zur Verfügung – und zwar ganz unten unterhalb der normalen Mannschaften.



Begegnungen

15 gefunden | Seite 1 / 1

<input type="checkbox"/>	Datum, Uhrzeit	Runde	Nr.	Halle	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele		Status
<input type="checkbox"/>	23.12.2009 19:10	v 4	0	1	Spvgg. Brandlecht-Hestrup	Hoogsteder SV	1	: 5	abge
<input type="checkbox"/>	06.12.2009 11:00	3	0	1	Hoogsteder SV	TuS Gildehaus	5	: 3	abge
<input type="checkbox"/>	06.12.2009 14:00	v 3	0	1	Spvgg. Brandlecht-Hestrup	TuS Neuenhaus II	5	: 3	abge
<input type="checkbox"/>	24.10.2009 20:00	v 2	0		Spvgg. Brandlecht-Hestrup	Hoogsteder SV II	5	: 0	nicht
<input type="checkbox"/>	08.11.2009 11:00	2	0		TuS Gildehaus II	TuS Neuenhaus II	0	: 5	abge
<input type="checkbox"/>	08.11.2009 11:00	2	0		Hoogsteder SV	ASC Grün-Weiß 49 Wilsum II	5	: 0	nicht
<input type="checkbox"/>	08.11.2009 11:00	2	0		TuS Neuenhaus III	TuS Gildehaus	0	: 5	abge
<input type="checkbox"/>	28.09.2009 20:00	v 1	0	1	ASC Grün-Weiß 49 Wilsum	Spvgg. Brandlecht-Hestrup	4	: 5	abge
<input type="checkbox"/>	29.09.2009 20:00	v 1	0	1	TuS Gildehaus II	TuS Neuenhaus	5	: 0	nicht
<input type="checkbox"/>	11.10.2009 11:00	1	0		ASC Grün-Weiß 49 Wilsum II	spielfrei			
<input type="checkbox"/>	11.10.2009 11:00	1	0		TuS Neuenhaus III	spielfrei			
<input type="checkbox"/>	11.10.2009 11:00	1	0		TuS Gildehaus	spielfrei			
<input type="checkbox"/>	11.10.2009 11:00	1	0		TuS Neuenhaus II	spielfrei			
<input type="checkbox"/>	11.10.2009 11:00	1	0		Hoogsteder SV II	spielfrei			
<input type="checkbox"/>	11.10.2009 11:00	1	0		Hoogsteder SV	spielfrei			

Ausgewählte Begegnungen -

- neue Begegnung ei
- neu nummerieren

Die Paarungen der 1. Runde bekommen bei „Runde“ eine 1, und zwar unabhängig davon, ob es sich um ein 32er-, 16er- oder sonstiges Feld handelt. Es sind nicht nur die Paarungen der 1. Runde einzugeben, sondern auch alle Mannschaften, die in der 1. Runde ein Freilos haben. Diese spielen dann gegen „spielfrei“ und bekommen ebenfalls die Rundenbezeichnung 1. Das ist wichtig, damit das System erkennt, um was für ein Feld es sich handelt, und damit im öffentlichen Be-



reich anschließend die richtigen Bezeichnungen der einzelnen Runden stehen. Die Paarungen der 2. Runde bekommen alle eine 2 bei „Runde“, u.s.w..

Nach Eingabe der ersten Paarungen darf man nicht vergessen, in der Grundkonfiguration der Staffel das Veröffentlichungsdatum einzugeben. Mit dem Datum des Vortages werden die Pokalspiele sofort öffentlich sichtbar.

10.) Umschalten der Grundkonfiguration auf „Ergebniserfassung“

Wenn die Spielpläne der Pokalspiele eingegeben worden sind und die Pokalrunde anfängt, muss noch in der Grundkonfiguration der Pokal-Meisterschaft in der Zeile „Status“ die „Ergebniserfassung“ ausgewählt werden.

11.) Pokalspiele im öffentlichen Bereich

Im öffentlichen Bereich sind die Pokalspiele von der linken Menüleiste aus erreichbar. Einfach in der Scroll-Box den jeweiligen Kreisverband auswählen, und es erscheint der Kreispokal-Ligenplan.

12.) Ergebniserfassung

Die Spielberichtseingabe durch die Heimmannschaft läuft im Pokal ähnlich wie im Punktspielbetrieb, mit dem Unterschied, dass es sich um ein anderes Spielsystem handelt. Ein zweiter Unterschied besteht darin, dass es im Pokal in click-TT bislang keine feste Zuordnung der Spieler zu den Mannschaften gibt, also keine Mannschaftsmeldung wie im Punktspielbetrieb. Deshalb können bei der Spielberichtserfassung auch nicht die richtigen Spieler einer Mannschaft voreingestellt werden. Es werden allerdings in der rechten Auswahlliste alle in Frage kommenden Spieler des Vereins (und noch ein paar mehr) angeboten, aus denen der Erfasser sich die richtigen drei auswählen muss. Es sei noch erwähnt, dass die Pokalspiele nicht in die Berechnung der Bilanzwerte einfließen, allerdings sehr wohl in die Berechnung des TT-Rating-Werts für die im Aufbau befindliche Deutsche Tischtennis-Rangliste. Einzig Pokalspiele, die im Vorgabesystem durchgeführt werden, sind davon ausgenommen.

Noch Fragen offen?

Eventuelle Fragen zu den Pokalspielen sind bitte per Mail (immer an hmeyer@ttvn.de) oder abends telefonisch unter 0231/148224 an Hilmar Heinrichmeyer zu richten.

Rückfragen zu click-TT:

Wer allgemeine Fragen zu click-TT per E-Mail stellen möchte, kann den dafür eingerichteten E-Mail-Verteiler click-tt@ttvn.de nutzen. Damit ist gewährleistet, dass die Anfrage an mehrere Ansprechpartner weiter geleitet wird und Ihr auch dann eine Antwort erhaltet, wenn die Geschäftsstelle nicht erreichbar ist oder einzelne Ansprechpartner nicht verfügbar sind.